



Angebot für Ferienfreizeit an der Ostsee

Drei Durchgänge für Sommerferiencamp | Anmeldungen ab
25.04.2022



Altmarkkreis Salzwedel, 12.04.2022: Vorbehaltlich der geltenden Bestimmungen der Corona-Landesverordnungen plant das Jugendamt des Altmarkkreises Salzwedel in diesem Jahr wieder eine Freizeitmaßnahme für Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren.

Das Feriencamp befindet sich auf dem südlichsten Zipfel der Halbinsel Mönchgut. Das Objekt liegt in einer ehemaligen Kieskuhle zwischen Klein Zicker und Gager und ist nur wenige Gehminuten vom Ostseestrand entfernt. Die Bungalows sind für 8 Personen eingerichtet. Die Duschen und WC`s sind in einem zentralen Sanitärgebäude untergebracht. Das Ferienlager besitzt eine eigene Küche, in der die Mahlzeiten liebevoll und individuell zubereitet werden. Die Betreuer haben jede Menge Spiele und Überraschungen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorbereitet. Es finden 3 Durchgänge in einem Zeitraum von je 13 Tagen statt.

1. Durchgang vom 15.07. – 27.07.2022
2. Durchgang vom 27.07. – 08.08.2022
3. Durchgang vom 08.08. – 20.08.2022

Die Teilnehmergebühr beträgt für Kinder aus dem Altmarkkreis Salzwedel 210 Euro. Auch Kinder aus anderen Landkreisen sind gern gesehene Gäste. Der Teilnehmerbeitrag für Kinder außerhalb des Altmarkkreises Salzwedel beträgt 260 Euro. Im Preis enthalten sind die An- und Abfahrt in modernen Reisebussen – mit Haltestellen in Salzwedel und Gardelegen, die Unterkunft, Verpflegung und Aktivitäten vor Ort.

Die Anmeldungen werden schriftlich **ab dem 25.04.2022** entgegengenommen. Telefonische Anmeldungen werden nicht berücksichtigt. Das **Antragsformular** finden Sie auf der [Internetseite des Altmarkkreises Salzwedel](#).

Den ausgefüllten Antrag senden Sie bitte an folgende E-Mail: Doreen.Juergens@altmarkkreis-salzwedel.de oder auf dem Postweg an die Adresse:

Altmarkkreises Salzwedel
Jugendamt | z.Hd. D. Jürgens
Karl-Marx-Str. 32 | 29410 Salzwedel

Bei der Antragstellung auf dem Postweg ist ein frankierter und adressierter Rückumschlag (A5; 1,60 Euro) beizulegen.

Da in den vergangenen Jahren der Bedarf größer war als die vorhandene Platzkapazität, wird bei der Vergabe das Eingangsdatum der Anmeldung entscheidend sein. Bei Eingang von Anmeldungen über die mögliche Kapazität hinaus, entscheidet das Los.

